



*Euer Herz
erschrecke nicht!*

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE BERG



Lesung aus Röm. 8

Ich bin ganz sicher, dass alles, was wir in dieser Welt erleiden, nichts ist verglichen mit der Herrlichkeit, die Gott uns einmal schenken wird. Darum wartet die ganze Schöpfung sehnsüchtig und voller Hoffnung auf den Tag, an dem Gott seine Kinder in diese Herrlichkeit aufnimmt.

Wir wissen ja, dass die gesamte Schöpfung jetzt noch leidet und stöhnt wie eine Frau in den Geburtswehen. Aber auch wir selbst, denen Gott bereits jetzt seinen Geist als Anfang des neuen Lebens gegeben hat, seufzen in unserem Innern.



Lesung aus Röm. 8

Wenn Gott für uns ist, wer kann dann gegen uns sein? Gott hat sogar seinen eigenen Sohn nicht verschont, sondern ihn für uns alle dem Tod ausgeliefert. Sollte er uns da noch etwas vorenthalten?

Was also könnte uns von Christus und seiner Liebe trennen? Leiden und Angst vielleicht? Verfolgung? Hunger? Armut? Gefahr oder gewaltsamer Tod? Ich bin ganz sicher: Weder Tod noch Leben, weder Engel noch Dämonen, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges noch irgendwelche Gewalten, weder Hohes noch Tiefes oder sonst irgendetwas auf der Welt können uns von der Liebe Gottes trennen, die er uns in Jesus Christus, unserem Herrn, schenkt.



“Euer Herz erschrecke nicht!”

GLAUBEN

LIEBEN

FREUEN

EUER HERZ ERSCHRECKE NICHT! JOH.14



1. GLAUBEN

«Glaubt
an Gott und glaubt an mich!»

Joh. 14,1

«Keiner, der auf ihn vertraut,
wird blossgestellt werden.»

Röm. 10,11

EUER HERZ ERSCHRECKE NICHT! JOH.14



2. LIEBEN

«Hättet ihr mich lieb...»

Joh. 14,27

«Herr, du weißt alle Dinge,
du weißt, dass ich dich lieb habe.»

Joh. 21,17

EUER HERZ ERSCHRECKE NICHT! Joh. 14



3. FREUEN

«...so würdet ihr euch freuen,
dass ich zum Vater gehe.»

Joh. 14,28

«Und der Friede Christi, zu dem ihr berufen seid
in *einem* Leibe, regiere in euren Herzen;
und seid dankbar!»

Kol. 3,15

EUER HERZ ERSCHRECKE NICHT! Joh. 14



“Euer Herz erschrecke nicht!”

GLAUBEN

LIEBEN

FREUEN

EUER HERZ ERSCHRECKE NICHT! JOH.14